

## Wir über uns

- Der Bereich **Arbeit & Bildung** der Schottener Soziale Dienste gGmbH hat zum Ziel, den Rechtsanspruch auf arbeitsweltbezogene Bildung und Arbeit für alle Menschen mit Unterstützungsbedarf nachhaltig umzusetzen.
- Im Dialog mit den Teilnehmer\*innen entwickeln wir gemeinsam berufliche Perspektiven und gestalten individuelle und bedarfsorientierte Teilhabe am Arbeitsleben.
- Die angebotenen Leistungen führen wir auf einem hohen fachlichen und pädagogischen Niveau durch.
- Wir können mit unseren vielfältigen Konzepten flexibel auf Herausforderungen des regionalen und überregionalen Ausbildungs- und Arbeitsmarktes reagieren.
- Wir sind ein Teil der beruflichen Eingliederungshilfe. Die Rahmenbedingungen sind in der Werkstättenverordnung (SchwbWV vom 13.08.1980) festgeschrieben.
- Wir führen bereits seit 1980 Ausbildungen und berufsvorbereitende Maßnahmen in enger Kooperation mit der Bundesagentur für Arbeit, Jugendämtern und anderen Kostenträgern durch.



## Kontakt

### Sie wollen mehr erfahren?

Vereinbaren Sie ein persönliches Gespräch mit uns.  
Wir freuen uns auf Sie!

### Schottener Soziale Dienste gGmbH • Arbeit & Bildung

Vogelsbergstraße 212 • 63679 Schotten

**Frau Stefanie Oßmann**

**Arbeitsmarktdienstleistungen & EU-Projekte**

Telefon: 06044 6009 229 • Fax: 06044 4394

E-Mail: [ossmann@schotten-sozial.de](mailto:ossmann@schotten-sozial.de)

CERT IT  
Zugelassen nach AZAV

Zertifikats-Nr.: 2012 - 1050



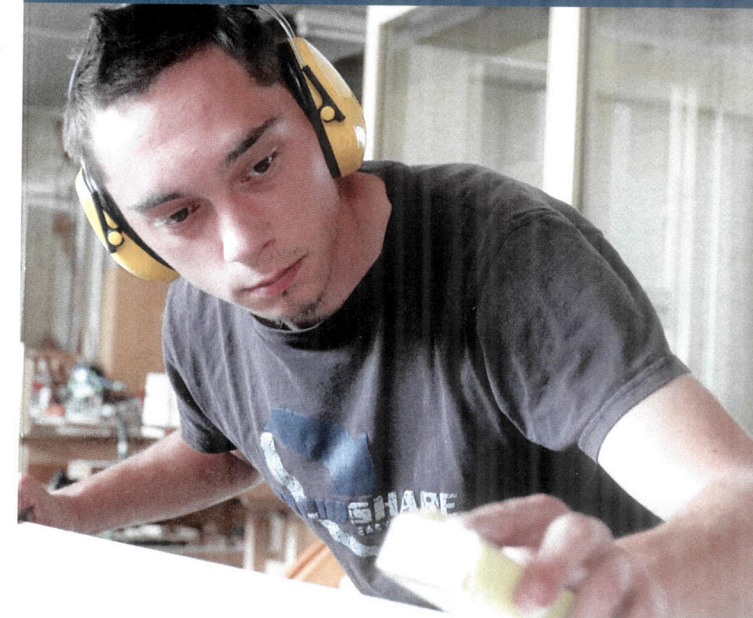
Vogelsbergstraße 212 • D-63679 Schotten  
Tel.: 06044 6009 0 • Fax: 06044 4394 • [info@schotten-sozial.de](mailto:info@schotten-sozial.de)

Weitere Informationen über unsere individuellen Angebote

► [www.schotten-sozial.de](http://www.schotten-sozial.de)

## Q&B

# Qualifizierung & Beschäftigung junger Menschen



HESSEN



Hessisches Ministerium  
für Soziales und Integration



Europäischer Sozialfonds  
Für die Menschen in Hessen



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



## Ziele der Maßnahme

Das Projekt Qualifizierung & Beschäftigung versteht sich als arbeitsweltbezogenes Angebot für benachteiligte Jugendliche und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf, die auf Grund von persönlichen und sozialen Voraussetzungen der besonderen Hilfe und Unterstützung bedürfen.

**Das Ziel des Projektes** ist die arbeitsmarktorientierte Vorbereitung und Qualifikation von benachteiligten jungen Menschen zur Aufnahme eines Ausbildungs- bzw. Arbeitsverhältnisses oder zur Aufnahme in weiterführende Angebote der beruflichen Integration.

### Je nach Förderbedarf können weitere Ziele sein

- ▶ Förderung der Persönlichkeitsentwicklung und der sozialen Kompetenzen
- ▶ Förderung der lebenspraktischen Fähigkeiten
- ▶ Förderung/Stärkung des Selbstwertgefühls
- ▶ Förderung der aktiven Interkommunikation
- ▶ u. u. m.

Kostenträger sind der Europäische Sozialfonds (ESF) und das Land Hessen.



Hessisches Ministerium  
für Soziales und Integration



## Berufsfelder

Innerhalb des Projektes haben die Teilnehmer\*innen die Möglichkeit, sich an verschiedenen Berufen zu orientieren und dann eine ganz persönliche Berufsentscheidung zu treffen.

### In folgenden Berufen bieten wir eine Berufsorientierung an

- ▶ Maler\*innen und Lackierer\*innen
- ▶ Bauhandwerk
- ▶ Schlosserei
- ▶ Schreinerei
- ▶ Gärtner\*innen/Garten- und Landschaftsbauer\*innen
- ▶ Hauswirtschaft
- ▶ Küche u. u. m.
- ▶ Service/Gastgewerbe

### Praktikum

Außerhalb des Projektes ist ein Praktikum auf dem ersten Arbeitsmarkt von mindestens 2–6 Wochen pro Beschäftigungsjahr zu leisten.



## Zielgruppe

Teilnehmer\*innen des Projektes sind benachteiligte Jugendliche im Alter von 14 bis 27 Jahren (nach SGB II, SGB III, SGB VIII § 13):

- ▶ die einen schlechten oder keinen Hauptschulabschluss haben bzw. die von einer Sonderschule kommen
- ▶ die von Langzeitarbeitslosigkeit betroffen oder bedroht sind
- ▶ die individuelle Beeinträchtigungen aufweisen
- ▶ junge Menschen mit Migrationshintergrund
- ▶ geflüchtete Menschen, soweit diese arbeitslos gemeldet sind

### Zusatzangebot

Für die Teilnehmer\*innen mit Flüchtlingshintergrund gibt es folgendes Zusatzangebot:

- ▶ 1–2 mal pro Woche Sprachförderunterricht/berufsbezogener Sprachunterricht
- ▶ Erstgespräche und Kompetenzfeststellung

